

Wasserzähler mit einem elektronischen Zählwerk
innerhalb des Anwendungsbereiches der Richtlinien
75/33/EWG und 79/830/EWG

Teil 1: Allgemeine Anforderungen
Deutsche Fassung prEN 13917-1 : 2000

DIN
EN 13917-1

Einsprüche bis 2000-10-31

ICS 01.040.91; 91.140.60

Water meters within the scope of Directives 75/33/EEC and 79/830/EEC,
equipped with electronic totalizing devices – Part 1: General
requirements; German version prEN 13917-1: 2000

Compteurs d'eau équipés de totalisateurs électroniques, dans le cadre
des directives 75/33/CEE et 79/830/CEE – Partie 1: Exigences
générales; Version allemande prEN 13917-1 : 2000

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten an den Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V., 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin).

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee TC 92 "Wasserzähler" (Sekretariat: Frankreich) des Europäischen Komitees für Normung (CEN) ausgearbeitet.

Die Arbeiten wurden von der Arbeitsgruppe "Mechanische Wasserzähler mit elektronischen Zählwerken" (WG 1) des CEN/TC 92 durchgeführt, deren Federführung bei Frankreich lag.

Für Deutschland war der Arbeitsausschuss IV 8 "Wasserzähler" des Normenausschusses Wasserwesen (NAW) an der Bearbeitung beteiligt.

Fortsetzung 18 Seiten prEN

Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

– Leerseite –

Deutsche Fassung

Wasserzähler mit einem elektronischen Zählwerk innerhalb des
Anwendungsbereiches der Richtlinien 75/33/EWG und
79/830/EWG - Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Water meters within the scope of Directives 75/33/EEC and
79/830/EEC, equipped with electronic totalizing devices -
Part 1: General requirements

Compteurs d'eau équipés de totalisateurs électroniques,
dans le cadre des directives 75/33/CEE et 79/830/CEE -
Partie 1: Exigences générales

Dieser Europäische Norm-Entwurf wird den CEN-Mitgliedern zur Umfrage vorgelegt. Er wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 92 erstellt.

Wenn aus diesem Norm-Entwurf eine Europäische Norm wird, sind die CEN-Mitglieder gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Dieser Europäische Norm-Entwurf wurde vom CEN in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch) erstellt. Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

Warnvermerk : Dieses Schriftstück hat noch nicht den Status einer Europäischen Norm. Es wird zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt. Es kann sich noch ohne Ankündigung ändern und darf nicht als Europäische Norm in Bezug genommen werden.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Zentralsekretariat: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

Vorwort.....	3
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Definitionen und Abkürzungen.....	4
3.1 Definitionen	4
3.2 Abkürzungen	7
3.2.1 Prüfling (EUT - Equipment under test)	7
3.2.2 Höchstzulässige Abweichung (MPE - Maximum permissible error)	7
3.2.3 Q_{min}	7
3.2.4 Q_{max}	8
3.2.5 Q_n	8
3.2.6 Q_t	8
4 Referenzbedingungen und Bemessungsbedingungen	8
5 Technische Merkmale.....	8
5.1 Allgemeine Anforderungen.....	8
5.1.1 Genauigkeit.....	8
5.1.2 Dauerhaftigkeit.....	8
5.1.3 Prüfeinrichtungen	8
5.2 Werkstoffe und Aufbau	9
5.3 Stromversorgung.....	9
5.3.1 Externe Stromversorgung.....	9
5.3.2 Interne festinstallierte Batterie	9
5.3.3 Interne austauschbare Batterie	9
5.4 Anzeigeeinrichtung.....	10
5.5 Schutz gegen unsachgemäßen Gebrauch	11
5.6 Korrektoreinrichtungen.....	11
5.7 Prüfeinrichtungen	11
5.7.1 Funktion der Prüfeinrichtungen	11
5.7.2 Prüfeinrichtungen für den Meßwertgeber	12
5.7.3 Prüfeinrichtungen des Rechners	12
5.7.4 Prüfeinrichtung für die Anzeigeeinrichtung.....	13
5.7.5 Prüfeinrichtungen für Zusatzgeräte	14
5.7.6 Prüfeinrichtungen für angeschlossene Meßgeräte	14
6 Umweltklassifikation	14
7 Kennzeichnung	15
8 Technische Spezifikationen: Der vollständige Zähler - Informationen, die zusammen mit Zählern oder Baugruppen zu liefern sind.....	15
9 Installationsanweisungen	16
9.1 Verdrahtung: fakultativ (externe Stromversorgung).....	16
9.2 Sonstige Anforderungen.....	16
Anhang A (normativ) Referenzbedingungen und Bemessungsbedingungen	17
Literaturhinweise	18

Vorwort

Dieses Europäische Dokument wurde vom Technischen Komitee CEN /TC 92 "Wasserzähler" erarbeitet.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Die Anforderungen dieser Norm gelten für die Anzeige der Gesamtmenge und/oder für alle sonstigen Mengenanzeigen, die für eine Verrechnung in Erwägung gezogen werden können; im besonderen gelten sie für alle Mengenanzeigen von Tarifgeräten. Falls die letzteren nicht staatlich zugelassen wurden, ist dies entweder auf dem Gerät selbst oder in der Bauartzulassung zu vermerken.

1 Anwendungsbereich

Spezifische Anforderungen für Wasserzähler mit einem elektronischen Zählwerk innerhalb des Anwendungsbereiches der Richtlinien 75/33/EWG und 79/830/EWG oder für elektronische Baugruppen von diesen Zählern.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte und undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikation nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

EN XXX-2, *Wasserzähler mit einem elektronischen Zählwerk innerhalb des Anwendungsbereiches der Richtlinien 75/33/EWG und 79/830/EWG - Teil 2: Prüfungen für die Bauartzulassung*

VIM, *International Vocabulary of Basic and General Terms in Metrology*.

OIML D 11, *General requirements for electronic measuring instruments*.

93/68/EEC, *European Directive "Electromagnetic compatibility"*.

75/33/EWG, *European Directive "Cold water meters"*.

79/830/EWG, *European directive "Hot water meters"*.

3 Definitionen und Abkürzungen

3.1 Definitionen

Die folgenden Definitionen beziehen sich zum Teil auf VIM und zum Teil auf OIML D 11.

3.1.1

Das vollständige Gerät (im folgenden Dokument als "Zähler" bezeichnet)

Gerät, bestehend aus einem mechanischen Meßgerät und einem elektronischen Zählwerk, in gemeinsamen oder getrennten Gehäusen und als Gesamteinheit zugelassen

ANMERKUNG Das mechanische Meßgerät setzt sich aus Durchflusssensor und Meßwertgeber zusammen.

3.1.1.1

Durchflusssensor

Baugruppe des Zählers, durch die das Wasser fließt. Sie besteht aus dem Zählergehäuse und einem durch die durchgeflossenen Menge angetriebenen Mechanismus, welcher auf einem direkten mechanischen Prozeß unter Nutzung volumetrischer Kammern mit beweglichen Wänden oder der Fließgeschwindigkeit des Wassers durch die Drehgeschwindigkeit eines beweglichen Teils (Turbine, Impeller usw.) beruht

3.1.1.2

Meßwertgeber

Teil des Zählers, der die Strömung des Wassers durch den Durchflusssensor in Signale umwandelt, die an das Zählwerk weiterleitet werden

3.1.1.3

Zählwerk

Baugruppe des Zählers, die das Ausgabesignal vom Meßwertgeber empfängt. Sie besteht aus dem Rechner und einem Anzeigegerät mit Display